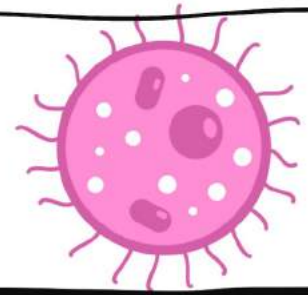


Name: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

# Das Coronavirus



EINE EXTRA PORTION WISSEN FÜR ALLE

Am Sonntagabend wird Paula von ihren Eltern informiert, dass sie von nun an nicht mehr zur Schule gehen darf. „Komisch, es sind doch noch gar keine Ferien“, denkt sich Paula. „Wie du sicherlich mitbekommen hast, geht derzeit ein neuartiges Virus herum. Tausende Menschen weltweit sind bereits infiziert“, erklärt ihr Papa. „Aber wieso darf ich denn nicht mehr zur Schule?“, fragt Paula.

Corona (oder auch Covid19) ist der Name des Virus. Es ist winzig klein, sodass man es mit bloßen Augen gar nicht sehen kann. Wenn eine infizierte, das heißt erkrankte, Person eine gesunde Person anniest oder hustet, kann diese ebenfalls angesteckt werden. Für die Übertragung reichen bereits kleine Teile des Speichels der kranken Person. Das nennt man Tröpfcheninfektion. Durch direkten Körperkontakt, zum Beispiel durch Umarmen, Küssen oder das Händeschütteln kann man sich gegenseitig anstecken.

„Hm, das klingt für mich nach einer normalen Grippe!“, entgegnet Paula. „Das stimmt. Doch leider weiß man in der Forschung noch nicht viel über Corona. Der Virus ist neu, deshalb haben Ärzte noch kein geeignetes Gegenmittel oder einen Impfstoff entwickelt. Die Mediziner wissen noch nichts über den Krankheitsverlauf – deshalb ist es auch so gefährlich“, erklärt ihr Papa weiter. Das zeigt sich an unterschiedlichen Stellen. Babys, kleine Kinder und Jugendliche sind von dem Virus nicht so betroffen wie ältere Menschen.

Das bedeutet, dass sie zwar auch erkranken können, Husten und Fieber bekommen, aber relativ schnell wieder gesund werden. Alten Menschen, wie Omas oder Opas, geht es wesentlich schlechter. Sie erholen sich langsamer. Vielen Menschen sind sogar schon an Corona verstorben.

„Deshalb darf ich also nicht mehr in die Schule? Um keine weiteren Menschen anzustecken?“ „So ist es“, sagt Mama, „du könntest deine Mitschüler oder auch Lehrer anstecken. Du bist dann der Überträger der Krankheit.“ Die Regierung unseres Landes hat deshalb beschlossen, dass man große Menschenansammlungen meiden soll. Kindergärten und Schulen haben geschlossen. Viele Geschäfte, in denen keine Lebensmittel verkauft werden, haben ebenfalls zu. Banken, Juweliere und Büros haben den Betrieb eingestellt. Das Aufhalten zu Hause nennt und meiden vieler Menschen nennt man Quarantäne. Viele Mitarbeiter arbeiten nun von zu Hause aus. „So auch deine Lehrer, Paula“, erklärt Mama, „Sie erstellen von zu Hause Aufgaben und Übungen für die Schüler, damit ihr so normal wie möglich weiterlernen könnt. Die schulfreie Zeit ist also keine Ferienzeit!“

Paula fasst noch einmal das Wesentliche des Gesprächs zusammen: „Ich werde also die nächsten Wochen zu Hause bleiben und von hier aus für die Schule lernen und arbeiten. Mit meinen Freundinnen aus der Klasse kann ich mich vorerst nicht treffen, dafür können wir uns ja über das Handy Nachrichten schicken. Zu meiner Tanzgruppe kann ich auch erst einmal nicht gehen, aber die Tänze werde ich trotzdem zu Hause üben. Oma und Opa werden in nächster Zeit nicht zu Besuch kommen. Aber das ist für mich in Ordnung, da sie so wenigstens nicht krank werden können. Nach meiner Unterrichtszeit am Morgen kann ich schöne Sachen in meinem Kinderzimmer machen. Ich kann zum Beispiel endlich mein angefangenes Buch zu Ende lesen, Osterkarten basteln oder mit Mama und Papa ein schönes Spiel spielen. Ich bin vernünftig und halte mich an die Regeln. Dadurch bleiben mehr Menschen gesund und die Zeit zu Hause ist schneller beendet.“

## FRAGEN ZUM TEXT:

1. Was versteht man unter dem Coronavirus?
2. Was ist eine Tröpfcheninfektion?
3. Wie kann eine kranke Person eine gesunde anstecken?
4. Wieso sind ältere Menschen mehr gefährdet als jüngere Menschen?
5. Warum gilt der Corona-Virus als so gefährlich?
6. Was tut die Regierung, um gegen den Corona-Virus vorzugehen?
7. Wie wird sich Paula verhalten, damit sie weder sich noch andere Menschen ansteckt?

## FRAGEN AN DICH:

8. Was tust du, um dich gegen das Virus zu schützen?
9. Warum ist es so wichtig, dass sich alle Menschen an die Regeln halten, so wie es Paula tut?
10. Erkläre noch ein Mal mit eigenen Worten was das Corona-Virus ist, warum so viele Menschen infiziert sind und wie man sich dagegen schützen kann.

Schau dafür auch hier nach: <https://www.zdf.de/kinder/logo/wichtige-infos-zum-coronavirus-100.html>